



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Schwester, des Fräulein

Kitty v. Olschbaur

welche Dienstag, den 5. Februar 1929, um 4 Uhr früh, nach kurzem, schwerem Leiden, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle der teuren Verblichenen wird Freitag, den 8. d. M., in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes (Eingang 2. Tor, Alte Halle) aufgebahrt, um 2 Uhr 40 Min. nachmittags in die Gedächtniskirche übertragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf demselben Friedhofe in der Familiengruft zur Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag, den 9. d. M., um 9 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche in Mariahilf (P. P. Barnabiten) gelesen werden.

Berlin-Wien, den 7. Februar 1929.

Charlottenstr. 15-B

Frau Dr. Anna Mantler geb. v. Olschbaur

Dr. Heinrich Mantler

Maria Pahner geb. Mantler

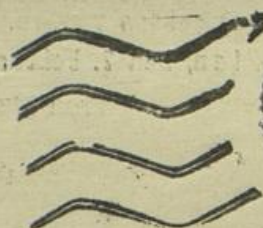
Anna Mantler

Dr. Heinrich Mantler jun.

Sidi Mantler

Dr. Rudolf Mantler

Dr. Heinrich Pahner



Johann Viktor Ritter

Wien

I. Rohrer, F. Hingn u. Hada